

## **TECHWERTE MIT SCHWÄCHEANFALL**

---

Diese Analyse wurde am 23.02.2021 um 08:24 Uhr erstellt.

Der deutsche Aktienmarkt präsentierte sich zum Wochenstart trotz des besser als erwartet ausgefallenen ifo-Geschäftsklimaindex von der schwachen Seite. Der DAX verlor 0,30 Prozent auf 13.950 Punkte, konnte sich damit jedoch deutlich vom im frühen Handel markierten Tagestief absetzen. MDAX und TecDAX fielen um 1,11 und 1,69 Prozent. In den drei genannten Indizes gab es 26 Gewinner und 72 Verlierer. Das Abwärtsvolumen lag bei 60 Prozent. Mit Blick auf die Sektorenperformance konnten sich vor allem Banken und Transportwerte dem Abwärtstrend entziehen und deutlich zulegen. Sehr schwach tendierten vor allem Einzelhandelstitel, Bauwerte und Versorger. Deutsche Bank haussierte an der DAX-Spitze nachrichtenlos um 2,52 Prozent. Covestro legte vor den heutigen Zahlen um 2,45 Prozent zu. Delivery Hero rutschte am DAX-Ende nachrichtenlos um 6,78 Prozent ab. Continental büßte nach enttäuschenden Zahlen 1,95 Prozent ein.

An der Wall Street notierte der Dow Jones Industrial zur Schlussglocke gut behauptet bei 31.522 Punkten. Aufgrund einer deutlichen Schwäche bei den Technologieaktien verlor der Nasdaq 100 2,63 Prozent auf 13.224 Zähler. Der Index verletzte damit die zuletzt stützende 20-Tage-Linie und markierte ein 3-Wochen-Tief. Auffällige Schwäche zeigten auch zyklische Konsumwerte sowie Versorgeraktien. Stark gesucht blieben derweil Energieaktien. Der entsprechende Sektor-Index kletterte um 3,46 Prozent. Seit Jahresbeginn konnte er bereits um 26,07 Prozent zulegen und nimmt damit klar die Spitzenposition ein. An zweiter Stelle rangieren Finanzwerte mit einem Plus von 10,96 Prozent. Die Marktbreite gestaltete sich gestern unauffällig. 51 Prozent der Werte an der NYSE verbuchten Abschlüsse. Das Aufwärtsvolumen überwog mit 55 Prozent. 332 neuen 52-Wochen-Hochs standen 15 neue Tiefs gegenüber.

Die asiatischen Aktienmärkte boten heute früh ein uneinheitliches Bild. Die Börsen in Japan blieben feiertagsbedingt geschlossen. Deutlich aufwärts tendierte der Hang Seng Index (+1,17%) in Hongkong. Die Großbank HSBC Holdings konnte mit ihrem Jahresergebnis die Markterwartungen schlagen. Die Aktie kletterte in Hongkong nach zwischenzeitlich kräftigeren Zugewinnen um zuletzt rund 2 Prozent und zog damit den Index nach oben. Der S&P Future notierte 0,35 Prozent fester. Der DAX wird nach der vorbörslichen Indikation (13.962) zur Handelseröffnung behauptet erwartet.

Heute richtet sich der Blick von der Makroseite auf die Verbraucherpreise in der Eurozone und den Index des Verbrauchervertrauens in den USA. Impulse könnten sich daneben von der Anhörung des Fed-Chairman Jerome Powell im Rahmen des halbjährlichen Berichts zur Geldpolitik vor dem Bankenausschuss des Senats ergeben.

Unternehmensseitig gibt es Geschäftszahlen unter anderem von FMC, Fresenius SE, Covestro, Heidelbergcement und Home Depot. Die Börse in Russland bleibt feiertagsbedingt geschlossen.

---

## Produktideen

---

Nasdaq 100	Faktor-Optionsschein	Faktor-Optionsschein
Typ	Long	Short
WKN	<u>SD264Q</u>	<u>SD1CKN</u>
Laufzeit	open end	open end
Faktor	10	10
Preis*	2,92 EUR	1,54 EUR

---

\*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de) zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

---

## Indexstände

---

Indizes	Letzter Schlusskurs	Veränderung absolut	Zum Vortag prozentual
<b>Aktienmärkte weltweit</b>			
DAX30	13.950,04	-43,19	-0,30%
MDAX	32.024,08	-360,66	-1,11%
TecDAX	3.458,87	-59,69	-1,69%
EURO STOXX 50	3.699,85	-13,61	-0,36%
Dow Jones	31.521,69	+27,37	+0,08%
Nasdaq 100	13.223,73	-357,03	-2,62%
S&P 500	3.876,50	-30,21	-0,77%
Nikkei 225	30.156,03	+138,11	+0,46%
<b>Währungen</b>			
EUR/USD	1,2154	+0,0037	+0,30%
EUR/JPY	127,72	+0,05	+0,04%
EUR/GBP	0,8644	+0,0043	+0,50%
EUR/CHF	1,0894	+0,0035	+0,32%
USD/JPY	105,08	-0,35	-0,33%
GBP/USD	1,4060	+0,0069	+0,50%
AUD/USD	0,7915	+0,0047	+0,59%
<b>Rohstoffe</b>			
Öl (Brent)	65,65 USD	+2,74	+4,36%
Öl (WTI)	61,99 USD	+2,73	+4,61%
Gold (Comex)	1.808,60 USD	+31,20	+1,76%
Silber (Comex)	28,25 USD	+1,00	+3,65%
Kupfer (Comex)	4,1405 USD	+0,0665	+1,63%
Bund Future	174,57 EUR	+0,57	+0,33%

## Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
05:00	GB: HSBC Holdings, Jahresergebnis	–
07:00	DE: Fresenius SE, Jahresergebnis	–
07:00	DE: Heidelbergcement, Jahresergebnis	–
07:30	DE: Scout24, Jahresergebnis	–
07:30	DE: Indus Holding, Jahresergebnis	–
07:30	DE: Elringklinger, Jahresergebnis	–
07:30	DE: Pfeiffer Vacuum, Jahresergebnis	–
08:00	GB: Arbeitsmarktdaten Januar	+7.000/5,1%
08:00	DE: Jost Werke, Jahresergebnis	–
08:30	DE: Befesa, Jahresergebnis	–
09:15	DE: Stemmer Imaging, Jahresergebnis	–
10:00	DE: Osram Licht, Online-HV	–
11:00	EU: Verbraucherpreise Januar	+0,9% gg Vj
12:00	US: Home Depot, Ergebnis 4Q	–
14:00	DE: Software AG, virtueller Kapitalmarkttag	–
16:00	US: Anhörung v. Fed-Chef Powell	–
16:00	US: Index des Verbrauchervertrauens Februar	88,8
18:55	IT: Telecom Italia, Ergebnis 4Q	–
22:30	US: Alcon, Ergebnis 4Q	–

## DAX - BULLENKONTER

Diese Analyse wurde am 23.02.2021 um 08:28 Uhr erstellt.



Datum: 22.02.2021; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der DAX stand gestern im frühen Geschäft unter Druck und sackte noch in der ersten Handelsstunde nach einer sehr schwachen Eröffnung bis auf ein 3-Wochen-Tief bei 13.803 Punkten ab. Die damit verbundene geringfügige Unterschreitung des bisherigen Konsolidierungstiefs vom 10. Februar bei 13.830 Punkten erwies sich jedoch als Bärenfalle. Die Bullen nutzten den Rücksetzer und beförderten den Index zügig wieder in die vorausgegangene Range und über die 200-Stunden-Linie. Der Index markierte in der letzten Handelsstunde nach einer zweiten Erholungswelle das Tageshoch bei 13.975 Punkten.

Nächste Unterstützungen:

- 13.884/13.894
- 13.792-13.830
- 13.740-13.830

Nächste Widerstände:

- 13.975-14.026
- 14.050
- 14.100

Der charttechnische Fokus richtet sich nun auf die aktuelle Widerstandszone bei 13.975-14.026 Punkten. Ein nachhaltiger Anstieg darüber per Stundenschluss würde ein erstes Indiz für ein mögliches Ende der vom Rekordhoch gestarteten Konsolidierungsphase liefern. Bestätigungen für ein solches Szenario wären in einem Break über die Abwärtstrendlinie

bei aktuell 14.100 Punkten sowie einer Überwindung des Reaktionshochs bei 14.131 Punkten zu sehen. Auf der Unterseite entstünde mit einem Rutsch unter den aktuellen Support bei 13.884/13.894 Punkten ein erstes bearishes Signal mit möglichem Ziel bei 13.792-13.830 Punkten. Eine unmittelbare Ausdehnung der Abwärtskorrektur in Richtung zunächst 13.740/13.744 Punkte würde ebenfalls nicht überraschen.

## PRODUKTIDEEN

### Long Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>SB7U0E</u>	<u>SD95CT</u>	<u>SB2957</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	12.517,0632 P.	13.512,00 P.	–
Barriere	12.774,9826 P.	13.512,00 P.	–
Hebel/Faktor*	9,8	29,9	10
Preis*	14,05 EUR	4,48 EUR	5,61 EUR

### Short Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>SB7D4W</u>	<u>SD8A5J</u>	<u>SB293M</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	15.383,5478 P.	14.480,33 P.	–
Barriere	15.070,0000 P.	14.480,33 P.	–
Hebel/Faktor*	9,7	24,7	10
Preis*	14,67 EUR	5,88 EUR	1,28 EUR

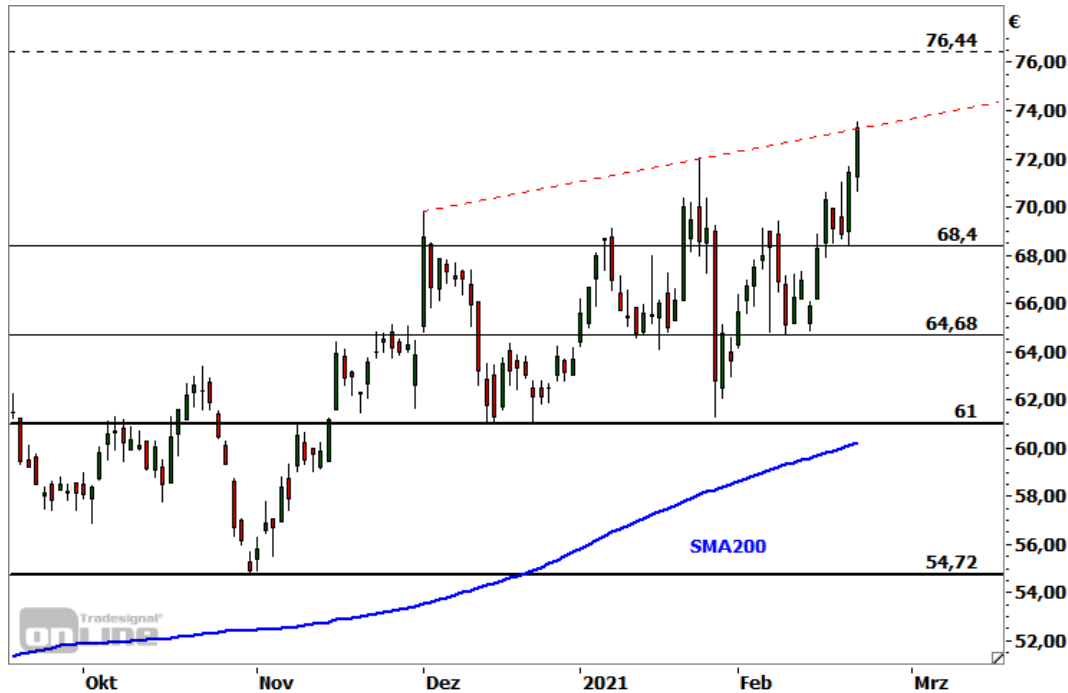
\*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de) zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

## AURUBIS - WIDERSTANDSLINIE IM FOKUS

Diese Analyse wurde am 23.02.2021 um 08:25 Uhr erstellt.



Datum: 22.02.2021; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die Aktie des im MDAX notierten Hamburger Kupferproduzenten Aurubis (WKN: 676650) hatte im Januar 2018 ein Rekordhoch bei 86,80 EUR markiert und war im Rahmen der anschließenden Baisse bis auf ein im März vergangenen Jahres gesehenes 10-Jahres-Tief bei 30,05 EUR abgestürzt. Seither dominieren die Bullen das Kursgeschehen. Der Wert konnte sich nachhaltig über der steigenden 200-Tage-Linie etablieren und schraubte sich bis auf ein im gestrigen Handel erreichtes 3-Jahres-Hoch hinauf. Er trifft nun auf den potenziellen Widerstand der steigenden Eindämmungslinie entlang der letzten beiden Mittelfrist-Hochs. Eine kurzfristige Verschnaufpause würde daher nicht überraschen. Das Chartbild bleibt jedoch in diesem Zeitfenster bullish, solange der nächste Support bei 68,40 EUR nicht nachhaltig unterschritten wird. Mit einem signifikanten Tagesschluss oberhalb der Hürde bei aktuell 73,33 EUR (täglich 0,06 EUR steigend) würde eine unmittelbare Fortsetzung der laufenden Rally mit potenziellen nächsten Zielen bei 76,44 EUR und 78,98 EUR signalisiert. Darüber würde der Weg geebnet für ein mittelfristiges Wiedersehen mit der historischen Bestmarke bei 86,80 EUR. Unterhalb von 68,40 EUR müsste hingegen zunächst der Übergang in ein Konsolidierungs- bzw. Korrekturszenario eingeplant werden mit möglichen Auffangzonen bei 64,68-66,00 EUR und 60,21-61,00 EUR. Erst unterhalb der letztgenannten Region käme es zu einer Eintrübung des übergeordneten Chartbildes.

## Produktideen

	Faktor-Optionsschein	Faktor-Optionsschein
Typ	Long	Short
WKN	<u>SB0CCU</u>	<u>SR8WBL</u>
Laufzeit	open end	open end
Faktor	4	4
Preis*	25,06 EUR	0,96 EUR

\*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de) zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.



## RECHTLICHE HINWEISE

---

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen ([www.fayad-research.de/disclaimer](http://www.fayad-research.de/disclaimer)). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidee abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter:

[http://email.sgmarkets.com/content/resource/SGM\\_MAD2MAR\\_DISCLAIMER](http://email.sgmarkets.com/content/resource/SGM_MAD2MAR_DISCLAIMER)

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale ([www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de)) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311